

Weilheim-Schongauer Natur-Erlebnistouren

Kreisgruppe des Bund Naturschutz startet Kampagne zur Intensivierung und Vertiefung der Umweltbildung im Landkreis

Als Barbara Zach im Frühjahr 2005 zur ersten Vorsitzenden der Kreisgruppe Weilheim-Schongau des Bundes Naturschutz gewählt wurde, setzte sie sich ein großes Ziel: die Umweltbildung im Landkreis auszubauen. Die Initiierung der »Weilheim-Schongauer Natur-Erlebnistouren« im Jahr 2006 waren der erste Schritt, sie schlossen gerade das erste Jahr mit über 100 Veranstaltungen erfolgreich ab. Für 2007 wird der Aufbau eines Netzwerkes verschiedenster Umweltbildungsangebote und eine Initiative zur Förderung der Umweltbildung geplant.

Die größte Nachfrage nach Naturerfahrung verzeichnete zweifelsohne Ute Jahn mit ihrem Angebot »Ein Jahr draußen – Naturerlebnisse im Jahreskreis«. Sie wird dies weiterführen und ausbauen. Die heutige Umweltbildung hat die klassischen Felder der naturwissenschaftlichen und naturkundlichen Themen erweitert und stellt sich gesellschaftspolitischen Ansprüchen, wie sie in der Agenda 21 und ihrem Leitziel der nachhaltigen Entwicklung gefordert werden. So sind auch die Konzepte der Weilheim-Schongauer Natur-Erlebnistouren nicht nur auf das – unbestritten wichtige – Wald- und Wiesen-Erleben ausgerichtet. Es finden sich z. B. Aktionen wie »Umwelttheater«, »Natur in unserem Dorf«, »Barfußpfad«, die ökonomische, sozia-



Vertreter aus verschiedenen BN-Kreisgruppen mit Staatssekretär Dr. Otmar Bernhard bei der Verleihung der Dachmarke »Umweltbildung Bayern« am 13. Dezember 2006 in Würzburg. In der vorderen Reihe: Barbara Zach und Ute Jahn aus unserer Kreisgruppe WM-SOG

le und kulturelle Dimensionen behandeln.

Diese Projekte sollen insbesondere das eigenverantwortliche, problemorientierte Lernen herausfordern, so dass ein Verständnis für (u. a. ökologische) Zusammenhänge und Umweltbewusstsein gefördert wird. Mit konkreten Projekten sollen die Kinder erfahren, dass sie tatsächlich Einflussmöglichkeiten auf das öffentliche Leben haben und damit Verantwortung für die Mitgestaltung ihrer Umwelt übernehmen.

Das Umweltbildungsangebot lebt von der Vielfalt der über zehn Beteiligten, die aus allen möglichen Fachrichtungen kommen: Naturpädagoginnen, BiologInnen, Förster, Kräuter-

pädagogin, Landespflegerin, Geologin, Erzieherin usw. Der Aufbau eines Umweltbildungnetzwerkes geschieht deshalb, um nicht ein Nebeneinander und Konkurrenz zu fördern, sondern das individuelle Angebot jedes Umweltbildners und jeder Umweltbildungseinrichtung im Landkreis und seiner näheren Umgebung transparent aufzuzeigen. Das Netzwerk wird sich über eine unabhängige Homepage der Öffentlichkeit vorstellen.

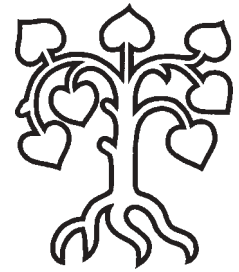
Da die Umweltbildung derzeit nur im außerschulischen Bereich gefördert wird, will die Kreisgruppe des BN dieses Jahr eine Initiative zur Förderung der Umweltbildung auf kommunaler Ebene starten. In zwei Informationsveranstaltungen sollen Notwendigkeit und Möglichkeiten des Ausbaus vorgestellt werden.

Die Projekte der Kreisgruppe werden gefördert durch den allgemeinen Umweltfonds zur Förderung der Umweltbildung.

Das Umweltbildungskonzept der Kreisgruppe des Bundes Naturschutz fand auch beim bayerischen Kernteam Umweltbildung, in dem neben zahlreichen Trägern für Umweltbildung auch das bayerische Umwelt- und das Forstministerium vertreten sind, seine Anerkennung. Im Dezember wurde den



Spiel und Spaß kommen nie zu kurz: Fortbildungsnachmittag beim Jahresabschlussstreifen der Aktiven in der Umweltbildung



**Bund Naturschutz
Kreisgruppe WM-SOG**
Hofstraße 6, 82362 Weilheim
Tel.: 0881/2995
Fax: 0881/927 83 45

email:
bn.weilheim@t-online.de
www.weilheim-schongau.bund-naturschutz.de



Sonntag im Januar 2007
14 Uhr

(Termin bitte der örtlichen Presse entnehmen!)

**Geheimnisvolles Moor
im Winter:**

**Tierspuren und
andere Entdeckungen**

*Familienwanderung durchs
Schwarzlaichmoor
Dauer: 2 Stunden*

Leitung: Barbara Zach

Treffpunkt: altes Torfwerk,
Hohenbrand bei Peiting

Mittwoch, 7. Februar,
18 Uhr

**Vollkorn-Brot backen,
Fladen, Brezen und
Brotaufstriche**

*Veranstaltung gemeinsam mit
der VHS Peiting;*

Anmeldung: 08 86 1/68 1 86

Leitung: Werner Kasperek

Unkosten: 20 Euro; bitte
zwei Marmeladengläser
und weitere Behälter
mitbringen

Ort: Peiting, Schulküche
der ehemaligen Mädchenschule (Bachstraße)

Weilheim-Schongauer Natur-Erlebnistouren in Würzburg die Dachmarke »Umweltbildung Bayern« verliehen, die jeweils für zwei Jahre vergeben wird.

Interessierte wenden sich bitte an die Geschäftsstelle des BN, e-mail:

bn.weilheim@t-online.de

Maria Hermann